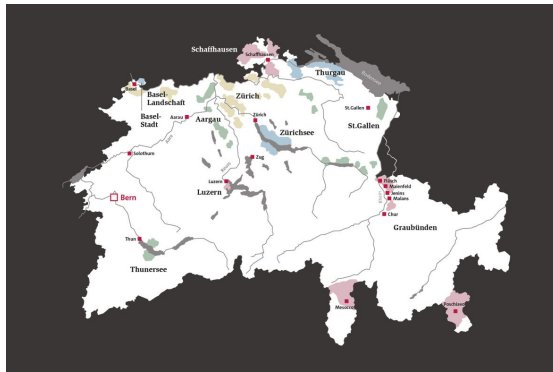




Martel.
Wein geniessen.

Schweiz / Bündner Herrschaft / Malans

Winzerportrait Thomas Studach





Thomas Studach, Besitzer


Weingut

 1988


 3 ha

 Besitz: Thomas Studach
Gutsleitung: Thomas Studach
Weinbereitung: Thomas Studach

 Weiss: Chardonnay, Completer
Rot: Pinot Noir/Blauburgunder

 Lehm, Ton, Schiefer

Anbau

 biologisch

Aus diesem Grund

Martel-Einordnung

Thomas Studach steht für kompromisslosen Qualitätsfokus in kleiner Struktur. Der Betrieb ist bewusst auf Menschengrösse gehalten. Pinot Noir, Chardonnay und Completer entstehen hier mit klaren Kriterien und grosser Konsequenz

Einzigartig

Auf 3 ha Rebfläche entstehen stark limitierte Weine. Besonders der Completer mit rund 1'000 Flaschen pro Jahr gilt als Rarität. Studach kombiniert unterschiedliche Ausbaumethoden innerhalb eines Weins. Teilweise Ganztraubengärung, ein Anteil neues Holz und gebrauchtes Holz werden bewusst kombiniert. Dieses vielschichtige Vorgehen verteilt Risiko und schafft Konstanz.

Überblick

1988 übernahm Thomas Studach die Rebberge seines Vaters und Grossvaters in Malans. Seit 1998 widmet er sich ausschliesslich dem eigenen Betrieb. Die Weinberge liegen am gleichen Südhang wie Fläsch. Der Ausbau erfolgt in Barriques mit rund 80% Neuholz. Die Reifezeit beträgt rund ein Jahr, ergänzt durch zusätzliche Flaschenreife. Die Jahresproduktion liegt bei nur rund 12'000 Flaschen.

Emotionen

Der historische Gewölbekeller aus dem 17. Jahrhundert steht sinnbildlich für Konzentration und Geduld. Die geringe Menge macht jedes Gewächs besonders.

«Raritäten eines Bündner Ausnahmwinzers.»

— Martel über Studach

Impressionen

